

95.3198

**Postulat WBK-NR (94.056)
Berufsmaturität
und Hochschulstudium
Postulat Csec-CN (94.056)
Maturité professionnelle
et études universitaires**

Wortlaut des Postulates vom 18. Mai 1995

Der Bundesrat wird ersucht zu prüfen, wie in Zusammenarbeit mit den Kantonen der Übertritt von Personen mit Berufsmaturität und von Absolventinnen und Absolventen der Fachhochschulen an die kantonalen Universitäten ermöglicht und geregelt werden kann.

Texte du postulat du 18 mai 1995

Le Conseil fédéral est prié d'examiner les possibilités de permettre et de réglementer, en collaboration avec les cantons, le passage de personnes titulaires d'une maturité professionnelle et de diplômes des hautes écoles spécialisées dans les universités cantonales.

Schriftliche Begründung

Die Urheber verzichten auf eine Begründung und wünschen eine schriftliche Antwort.

Développement par écrit

Les auteurs renoncent au développement et demandent une réponse écrite.

Schriftliche Erklärung des Bundesrates vom 16. August 1995

Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen.

Déclaration écrite du Conseil fédéral du 16 août 1995

Le Conseil fédéral est disposé à accepter le postulat.

Überwiesen – Transmis

95.3199

**Postulat WBK-NR (94.056)
Attraktivere Berufslehre
Postulat Csec-CN (94.056)
Attrait renforcé de l'apprentissage**

Wortlaut des Postulates vom 18. Mai 1995

Der Bundesrat wird eingeladen:
a. die Bemühungen der diversen Kreise zur Verbesserung der Grundausbildung von Lehrtöchtern und Lehrlingen – um die Berufslehre attraktiver zu gestalten – tatkräftig zu unterstützen; und
b. dahin zu wirken, dass den Inhabern und Inhaberinnen einer eidgenössisch anerkannten Berufsmatur ermöglicht wird, ihren Abschluss unter angemessenen, aber entgegenkommenden Bedingungen zu einer allgemeinen Hochschulreife zu ergänzen; sowie
c. zu prüfen, wie die Anrechnung von Studienleistungen an einer Fachhochschule im Sinne von mehr Durchlässigkeit bei späterem Übertritt an eine universitäre Hochschule geregelt werden kann.

Texte du postulat du 18 mai 1995

Le Conseil fédéral est prié:

- de soutenir activement les efforts entrepris par divers milieux en vue d'améliorer la formation de base des apprentis afin de renforcer l'attrait de l'apprentissage;
- de faire en sorte que les titulaires d'une maturité professionnelle reconnue au niveau fédéral puissent compléter leur formation à des conditions appropriées mais favorables afin d'acquérir le niveau nécessaire à la fréquentation d'une haute école;
- d'examiner les possibilités de réglementer la prise en compte d'études déjà effectuées dans une haute école spécialisée dans le sens d'une plus grande perméabilité en cas de passage ultérieur dans une haute école universitaire.

Schriftliche Begründung

Die Urheber verzichten auf eine Begründung und wünschen eine schriftliche Antwort.

Développement par écrit

Les auteurs renoncent au développement et demandent une réponse écrite.

Schriftliche Erklärung des Bundesrates vom 27. Juni 1995

Der Bundesrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen.

Déclaration écrite du Conseil fédéral du 27 juin 1995

Le Conseil fédéral est prêt à accepter le postulat.

Überwiesen – Transmis

94.3395

**Interpellation Hollenstein
Fachhochschulen
im Gesundheitswesen
Santé publique.
Hautes écoles spécialisées**

Diskussion – Discussion

Siehe Jahrgang 1994, Seite 2518 – Voir année 1994, page 2518

Hollenstein Pia (G, SG): Nachdem in Artikel 1 des Fachhochschulgesetzes, der die Förderung der Fachhochschulen regelt, bloss die Kann-Formulierung beschlossen wurde, ist es für die Nicht-Biga-Berufe absolut unsicher, wie ihre Zukunft aussehen wird. Die Kann-Formulierung ist ein schwerer Schlag für die Berufe im Gesundheitswesen. Es fragt sich nun, was für die Berufe im Gesundheitswesen nach der kalten Dusche von gestern und heute noch bleibt.
In den Bereichen der Berufe des Gesundheitswesens ist es dringend nötig, das Ausbildungssystem an einen nationalen Rahmen und einen internationalen Kontext zu adaptieren. Ohne Anreize von seiten des Bundes wird es unerhört schwierig werden, die nötigen Änderungen vorzunehmen, um auf dem internationalen Parkett konkurrenzfähig zu werden. Zurzeit – das wissen wahrscheinlich die wenigstens Leute hier im Saal – müssen Berufsleute im Gesundheitswesen die entsprechenden Studiengänge im Ausland besuchen. Der Bedarf ist mehr als ausgewiesen.
Der Bundesrat sagt in der Antwort auf meine Interpellation, dass er bestrebt ist, gemeinsam mit der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren am Aufbau der Fachhochschulen zu arbeiten. Seit dieser Antwort ist fast ein Jahr vergangen.

Postulat WBK-NR (94.056) Berufsmaturität und Hochschulstudium

Postulat Csec-CN (94.056) Maturité professionnelle et études universitaires

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1995
Année	
Anno	
Band	IV
Volume	
Volume	
Session	Herbstsession
Session	Session d'automne
Sessione	Sessione autunnale
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	02
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	95.3198
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.09.1995 - 08:00
Date	
Data	
Seite	1785-1785
Page	
Pagina	
Ref. No	20 026 045

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.

Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.

Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.